

Turnier um Freizeit-Cup

Eiserfeld/Geisweid. Das jüngst verschobene Hallen-Fußballturnier um den Krombacher-Freizeit-Cup findet nun am Wochenende, 20. und 21. Februar, in der Rundturnhalle in Eiserfeld sowie in der Schießberghalle in Geisweid statt. Samstags wird von 9 bis 19.30 Uhr, sonntags von 9 bis 17 Uhr. Die Endrunde am Sonntag findet allerdings nur in der Schießberghalle in Geisweid statt. Das Finale wird am Sonntag um 17 Uhr angepfiffen.

Zum 21. Male richtet der Freizeitclub TM Fußballfreunde Weidenau dieses Hallen-Fußballturnier für Hobby- und Betriebssportmannschaften mit Unterstützung der Stadt Siegen und der Krombacher Brauerei aus. Auch in diesem Jahr werden wieder 50 Teams daran teilnehmen und versuchen, einen der vielen Preise zu gewinnen. Der Erlös des diesjährigen Turniers soll an die Stiftung Hilfswerk für Mütter und Kinder in Not in Siegen gehen.

General-Absage für den Kreis

Siegen/Bad Berleburg. Väterchen Frost hält die Fußballwelt weiterhin fest in seinen eis kalten Händen. Sein neuestes Opfer: der Kreisfußball. Alle geplanten Spiele bis einschließlich Sonntag, 21. Februar, sind abgesagt worden. Dies teilte der stellvertretende Vorsitzende des Fußball- und Leichtathletikverbandes, Ralf Plate, am Montag mit. „An Fußballspielen ist nicht zu denken, da der Winter die Sportplätze fest im Griff hat“, teilte Plate mit. Von der General-Absage sind sämtliche kreislichen Spiele der Senioren sowie alle kreislichen und überkreislichen Spiele der Junioren betroffen. Auch eventuell geplante Freundschaftsspiele, für die keine Schiedsrichter abgestellt werden, finden demnach nicht statt.

DHB testet Stockscläder

Netphen. Johanna Stockscläder steht im Blickfeld des Deutschen Handball-Bundes: Die Handballspielerin des TVE Netphen aus der weiblichen C-Jugend (Jahrgang 95) wurde in die Westfalenauswahl berufen und vom Deutschen Handball-Bund zu einer Sichtung nach Heidelberg eingeladen. Drei Tage lang werden dort das Spielvermögen und die Athletik von Johanna Stockscläder in Augenschein genommen. Neben turnerischen und leichtathletischen Übungen, mit denen Koordination, Schnelligkeit, Kraft und Ausdauer getestet werden, gehören auch das Dribbling mit Ball und der Ballwurf zum Prüfungsprogramm. Zum Abschluss der Leistungsbeurteilung finden laut Pressemitteilung noch Ländervergleichsspiele statt.



Johanna Stockscläder vom TVE Netphen steht im Blickfeld des Deutschen Handball-Bunds.



Das Bild zeigt (h. v. l.) Simon Gimmini, Anne Schröder, Jana Seibel, Dr. Ingo Müller, den Jugendtrainer Frank Matzner, Tim Otterbach, David Niwar, Jan-Christopher Knetsch, Jakob Skrotzki und Maximilian Hengst, (v. v. l.) Lisa Tersteegen, Hannah Tersteegen, Aurelia Keller, David Scheer, Lennart Reusch und Luis Enrique Szabo.

Sieben Mal Gold

Medaillenregen für junge Siegener Sportfechter in Hagen

Hagen/Siegen. Die Fechtanfänger des TV Jahn Siegen haben äußerst erfolgreich am „Frischlingsturnier“ beim Landesleistungszentrum Hagen teilgenommen. Im Damen- und Herrenflorett durften sich die jungen Fechterinnen und Fechter insgesamt sieben Mal über den ersten Platz freuen.

So nahmen Lisa Tersteegen (DFL/Schüler Jahrgang 2000), David Scheer (HFL/2000), Hannah Tersteegen (DFL/

1998), Jakob Skrotzki (HFL/B-Jugend 1996), David Niwar (HFL/B-Jugend 1997), Tim Otterbach (A-Jugend) und Dr. Ingo Müller (Aktive) jeweils einer der begehrten Goldmedaillen mit nach Hause.

Voller Begeisterung erwarten nun die jungen Neufechter baldige Wettkämpfe und neue Turniererfahrungen. Zuvor legten mit einer neuen Rekordbeteiligung von zwölf Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

die Siegener Fechter ihre Anfängerprüfung schriftlich vor Ort ab.

„Dank einer großen Beliebtheit des Fechtsports gerade bei jungen Menschen in Siegen wächst unsere Gruppe stetig“, freut sich Jugendtrainer Frank Matzner in Hagen. Der Fechtabteilung steht laut Pressemitteilung mit Dr. Ingo Müller nun auch ein erfahrener Orthopäde und Sportarzt als aktives Mitglied zur Verfügung.

Zwei Siege für den EHC

Netphener Eishockey-Team steht nun an der Tabellenspitze

Solingen/Netphen. Der EHC Netphen hat mit einem klaren 10:3-Sieg beim EC Bergisch Land in Solingen den ersten Platz in der Verbandsliga-Gruppe B erklommen, nachdem die Netpher zwei Tage zuvor bereits das Heimspiel gegen Bergisch Land mit 13:3 für sich entschieden hatten.

Die heimischen Kufenflitzer zeigten erneut eine geschlossene Mannschaftsleistung und dominierten den Gegner vom Anpfiff weg. Vollkommen verdient führten sie durch zwei Tore von Tim Bruch bis zur ersten Pause mit 2:0. Erst gegen Mitte des Drittels kamen die Solinger besser ins Spiel, dennoch blieben die Mannen aus Netphen weiterhin Herr der Lage. Ab dem zwei-

ten Spielabschnitt wurde das Spiel von den Gastgebern immer ruppiger geführt. Resultierend daraus musste Matti Stein mit einer Platzwunde ins Krankenhaus. Nach einer kurzen Behandlung war er im Schlussabschnitt aber wieder mit dabei.

Der EHC Netphen ließ sich von der Spielweise der Gastgeber nicht anstecken und spielte diszipliniert weiter. Zwei Tore von Rene Sting, ein verwandelter Penalty von Robert Simon und ein Treffer von Ruben Balthasar schraubten das Ergebnis zur zweiten Pause auf 6:0 und entschieden das Spiel. Im Schlussabschnitt knüpften beide Mannschaften an ihre Leistung aus dem Mittelabschnitt an. Während die Gast-

geber ihre ruppige Spielweise beibehielten, blieb der EHC diszipliniert und konnte das Ergebnis weiter in die Höhe schrauben. Marco Weber, Robert Simon, Rene Sting und Ruben Balthasar erhöhten auf 10:0. Danach ließen sie dem Gegner etwas mehr Raum, die daraus resultierenden drei Tore zum 10:3-Endstand ließen aber keinen Zweifel am völlig verdienten Sieg des EHC Netphen aufkommen.

Durch die zwei Siege konnte der EHC Netphen den bisherigen Tabellenführer EV Duisburg 1b in der Tabelle überholen und auf Platz 1 klettern, bei denen der EHC Netphen am kommenden Freitag zum Topspiel antritt.

Kurz & bündig

Heinz verpasst den DM-Titel

Altenberg. Zwar hat Katharina Heinz die Titelverteidigung verpasst. Zufrieden war sie trotzdem. Die Siegener Skeleton-Pilotin sicherte sich am Samstag bei den Deutschen Meisterschaften in Altenberg mit einer Zeit von 2:02,12 Minuten den Vizemeistertitel hinter ihrer Dauerrivalin Kathleen Lorenz.

Die Starterin des BSR Oberhof blieb in Abwesenheit der Olympia-Teilnehmerinnen in beiden Läufen Zeitschnellste und feierte mit gut vier Zehntelsekunden Vorsprung auf Heinz verdient den Titel. Dritte wurde Sophia Griebel vom RT Suhl in 2:02,60 Minuten. Für eine faustdicke Überraschung sorgte indes die 15-jährige Jacqueline Lölling aus Brachbach. Ausgerechnet an ihrem Geburtstag fuhr sie völlig unerwartet bis auf den 6. Rang vor und machte sich damit selbst das größte Geburtstagsgeschenk.



„Fetziges“ Turnen

Meißen/Siegen. „Hauptsache Turnen fetzt...“ – so lautet das alljährliche Motto, mit dem die Geräteturner das Wettkampfsjahr beginnen und um die Wanderpokale aus Meißner Porzellan kämpfen. Unter den wenigsten Teilnehmern aus den alten Bundesländern waren Viola Stenger, Tatiana Klein und Gi-

na Mie Rogge (VTB Siegen) am Start. Sie mischten gegen starke Konkurrenz durchaus mit und belegten in der Einzelwertung unter insgesamt 150 Turnerinnen in den verschiedenen Kategorien die Plätze 23, 28 und 37. In der inoffiziellen Mannschaftswertung wurden sie überraschend Dritte.

Hüftwurf half Kleinschmidt

Siegerländer Judo-Nachwuchs lieferte gute Leistungen ab

Gernsdorf. Gute Leistungen in allen Altersklassen zeigte jetzt die Siegerländer Judo-Jugend. Während bei der Kreiseinzelmeisterschaft der U 17 um die Qualifikation für die Bezirkseinzelmeisterschaft gekämpft wurde, zeigte der Judo-Nachwuchs der U 11 und U 14 sein Können im jeweiligen Kreisturnier. Für den reibungslosen Ablauf während des Turniers sorgten zahlreiche Helfer des Judo-Clubs Gernsdorf. In der U 11 der Mädchen belegten folgende Kämpferinnen den ersten Platz: Marie Gehrt (JC Gernsdorf), Hannah Rustige (JHC Freudenberg), Svanja Simon (Judo-freunde Siegen-Lindenberg) und Katharina Sehr (JF Siegen-Lindenberg).

Durch einen überraschenden Hüftwurf sicherte sich Marcel Kleinschmidt vom JC Gernsdorf einen ersten Platz bei der männlichen U 11. Erster wur-

den außerdem Fynn Jochum (JV Siegerland), Jakob Heuser (JHC Freudenberg), Julius Nippert (JF Siegen-Lindenberg), Philipp Will (JV Siegerland), Konstantin Turan (JV Siegerland), Maurice Radtke (JC Gernsdorf) und Jonas Schreiber (JHC Freudenberg).

Vanessa Serra (JF Siegen-Lindenberg) sicherte sich überaus den ersten Platz in der Gewichtsklasse bis 36 kg bei den Mädchen der U 14. Weiter erste Plätze belegten: Saska Kolb (JV Siegerland), Nele Krämer (JF Siegen-Lindenberg), Luisa Adam (JF Siegen-Lindenberg), Victoria Pfeifer (JF Siegen-Lindenberg), Katrin Gonska (JV Siegerland), Nadja Köbernik (JF Siegen-Lindenberg), Natalie Raupach (JC Gernsdorf) und Natalie Heupel (JF Siegen-Lindenberg). Den jeweils ersten Platz bei der U 14 belegten: Johannes Otterbach

(JF Siegen-Lindenberg), Florian Hochhard (JHC Freudenberg), Konrad von Weichs (TV Schmallenberg), Konstantin Richter (JV Siegerland), Julien Hartmann (JC Gernsdorf), Moritz Heimann (JF Siegen-Lindenberg), Jannik Lübke (JV Siegerland), Nico Will (JV Siegerland), Thomas Debus (JV Siegerland) und Fabian Buschhaus.

Sieger der Kreiseinzelmeisterschaft der U 17 wurden folgende Kämpfer: Anja Buchta (JV Siegerland), Verena Serra (JF Siegen-Lindenberg), Ina Dinter (JF Siegen-Lindenberg), Erena Fligg (JF Siegen-Lindenberg), Kilian Buchta (JV Siegerland), Steffen Gabsa (JF Siegen-Lindenberg) in der am stärksten besetzten Gewichtsklasse bis 55 kg, Tobias Görg (JC Gernsdorf), Johannes Kuhlmann (JC Gernsdorf) und Jonathan Oertel (JV Siegerland).



Gute Leistungen in allen Altersklassen zeigte die Judo-Jugend des Siegerlands bei der Kreiseinzelmeisterschaft der U 17 sowie bei den Kreisturnieren der U 11 und der U 14.

Lara Hoffmann startete

Erster Wettkampf nach langer Verletzung in der Staffel

Leverkusen. Das wichtigste Ergebnis von LG Kindelsbergs Cheftrainer Helmut Menn nach den Westdeutschen Hallenmeisterschaften war der positiv verlaufene erste Wettkampf von Lara Hoffmann nach langer Wettkampfpause. Sie verhalf mit ihrem Start in der 4x200-m-Staffel der weiblichen A-Jugend zur Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften. Dazu genügte sogar der 6. Platz. Die Besetzung mit Neele Heckmann, Lara Hoffmann, der B-Jugendlichen Vanessa Hartmann und Christin Seidel unterbot die Qualifikationszeit von 1:46 Minuten um exakt 0,34 Sekunden.

„Bei unseren Trainingsbedingungen, die durch den strengen Winter der letzten Tage und Wochen nochmals verschlechtert wurden, war das eine richtig gute Leistung“, betonte Menn. Die sogar über sechs Sekunden schnelleren Staffeln aus Dortmund, Köln und Leverkusen haben dagegen

hervorragende Bedingungen. „Mit denen können wir uns ja gar nicht messen“, meinte Menn. Die von Albert Roßbach trainierten Kindelsberg-Sprinterinnen trafen in ihrem Lauf direkt auf das Quartett von CVJM Siegen. Die Staffel musste jedoch nach einem Sturz aufgeben. Zu Lara Hoffmann meinte Menn: „Ich habe sie zwar zum Start in der Staffel mit Überzeugungskraft überreden müssen. Aber hinterher schien sie mir richtig glücklich und zufrieden zu sein, weil sie endlich wieder Wettkampfluft hat schnuppern können. Ihr Leistungsvermögen wurde vielleicht zu 80, 85 Prozent abgerufen.“

Zwei ehemalige Kindelsberger kamen auf das Treppchen. Altmeister Matthias Esser aus Rahrbach sprang 7,42 m weit und wurde mit sieben Zentimetern Rückstand Zweiter. Auf den 3. Platz lief der Dahlbrucher Miguel Rigau (beide jetzt LG ASV/DSHS Köln) in 21,72 Sekunden. – Die Ergebnisse

von dem Wettkampf aus Leverkusen im Überblick:

► **Männer:** 4 x 200-m-Staffel: ... 4. LG Kindelsberg (Markus Brandt, Kai Weller, Christian Reuter, André Rumpf) 1:30,31 Min ■ 200 m: ... 3. Miguel Rigau 21,72 Sek ■ Weitsprung: ... 2. Matthias Esser (beide LG ASV/DSHS Köln) 7,42 m ■ 60 m: Markus Brandt (LG Kindelsberg) 7,08 Sek (im Vorlauf ausgeschieden) ■ Kugelstoßen: ... 4. Christian Fuchs (TV Jahn Siegen) 15,26 m.

► **Männliche A-Jugend:** 60 m: Julian Lütz, Christian Reuter beide 7,37 Sek, Yannik Loth 7,44, Tim Schneider 7,50 (alle im Vorlauf ausgeschieden) ■ 200 m: ... 11. Marius Trudewind (alle LG Kindelsberg) 23,78 Sek, 12. Simon Ermet (LG Sieg) 23,81 ■ 4 x 200-m-Staffel: ... 6. LG Kindelsberg (Julian Lütz, Yannik Loth, Marius Trudewind, Tim Schneider) 1:33,69 Min ■ Weitsprung: ... 8. Johannes Schneider (LG Kindelsberg) 6,67 m.

► **Weibliche A-Jugend:** 60 m: Neele Heckmann 8,09 Sek, Christin Seidel (beide LG Kindelsberg) 8,16 (beide im Vorlauf ausgeschieden) ■ 400 m: ... 7. Sarah Brücher 59,90 Sek, ... 14. Carolin Jung (beide CVJM Siegen) 63,40 t 4 x 200 m Staffel: ...6. LG Kindelsberg (Neele Heckmann, Lara Hoffmann, Vanessa Hartmann, Christin Seidel) 1:45,66 Min.

Impressum Wochen-Anzeiger SWA

Herausgeber: Siegerländer Wochen-Anzeiger GmbH & Co. KG, Obergraben 39, 57072 Siegen, Telefon (02 71) 59 40 - 3 69, www.swa-wwa.de; Druck: Vorländer GmbH & Co. KG, Siegen; anzeigen@swa-wwa.de, redaktion@swa-wwa.de, vertrieb@swa-wwa.de
Redaktion: Nicole Klappert und Anja Weller – Tel. (02 71) 59 40 - 3 07 / 3 15;
Tel. Anzeigenannahme (02 71) 59 40 - 3 33 verantwortl. für den Anzeigenteil: Elisabeth Trapp.
Geschäftsstellen: Siegen, Obergraben 39; Olpe, Mühlenstr. 3; Kreuztal, Marburger Str. 17;
Bad Berleburg, Poststr. 34; Betzdorf, Decizer Str. 6.
Vertrieb: (02 71) 59 40 - 3 95. – Erscheint einmal wöchentlich. Anzeigenpreisliste Nr. 18 gültig.